

Wunderbare Musik unter freiem Himmel - Konzert an der "Seiser-Alm"

Einen sehr stimmungsvollen Abend und wunderbare Musik haben über 200 Besucher beim "Konzert am Berg" am vergangenen Samstag in Bernau erlebt.



© OVB

Das Wetter spielte beim Konzert der Musikkapelle Bernau und Hafensteiner Alphornbläser (unser Foto) voll mit. Neben der "Seiser-Alm" hatte der gemeindliche Bauhof eine Bühne aufgebaut, die Zuhörer und Zuschauer saßen direkt am Hang mit Blick auf den Chiemsee, die Kampenwand im Rücken. Die Musikkapelle glänzte mit Stücken, die Bezug zu den Bergen hatten, die Hafensteiner ergänzten Alphornrufen vom Hügel herab. Das Programm reichte von Anton Bruckners "Locus Iste" über Walter Tuschlas "Choral Alpin" bis hin zu "Ein Almentag", einer Komposition von Albert Osterhammer, dem Leiter der Musikkapelle. Beim "Almentag" wirkten Martina und Franz Fischer als Solisten an den Alphörnern. Zwischen den Stücken las Georg Leidel Texte von Joseph Friedrich Leutner aus dem 19. Jahrhundert zum Chiemgau und zum Alpenwesen im bayerischen Hochgebirge. Die Reihe "Konzerte an besonderen Orten" wird am Sonntag, 8. Juli, mit einem "Konzert im BernaMare" fortgesetzt. Eine sehr zufriedene Zwischenbilanz zog Kulturreferent Christian Hügel: "Die Resonanz ist prächtig."